

 <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Andrea Blumtritt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Goldfigur</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 34234</p>
--	---

Beschreibung

Avimorphe Anhänger gehören in der archäologischen Region Gran Nicoya zu den Metallobjekten, die am häufigsten gefundenen wurden. Die inventarisierte Figur scheint die Attribute verschiedener Wesen (Adler, Geier, Tucan, Kolibri) miteinander zu kombinieren. Obwohl der Kopfschmuck und die Schwanzpartien des Objekts sehr flächig gestaltet wurden, weisen sie keine zusätzlichen Verzierungen auf. Kopf und Körper der Figur gehen fließend ineinander über. Die Gestalt besitzt trotz ihrer formalen Ähnlichkeit zu den Objekten der Veraguas-Chiriquí-Gruppe mehrere technische und gestalterische Besonderheiten. Zu ihnen zählen die Herstellung im Herdguß, die begrenzte Anwendung der Wachsfadentechnik, die Position der Zuläufe, die geringe Größe der Figur, der zweigliedrige Schwanz, die Verkürzung des dargestellten Wesens auf wenige Attribute und die gegenständigen Stege, die am Körper ansetzten. Die aufgezählten Elemente scheinen begrenzte materielle Ressourcen und eingeschränkte technische Fertigkeiten der Hersteller anzudeuten. (Künne 2005)

Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:

Gold

Maße:

Objektmaß: 3,5 x 3,1 x 0,9 cm; Gewicht: 2,3 g

Ereignisse

Hergestellt wann 700 n. Chr.-1520
wer

wo Costa Rica

Hergestellt wann 700 n. Chr.-1520

	wer	
	wo	Provinz Guanacaste
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1520
	wer	
	wo	La Virgen
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	

Schlagworte

- Gold